

Training, Taufe und Theater

MTV-Leichtathleten wieder im Trainingslager auf Sylt



Waghalsige Akrobatik beim Training am Strand



Sylt-Taufe:

Hier wird Merle Smollich in der Nordsee „versenkt“



Diese Theatertruppe begeisterte alle mit ihrem Sketch „Aschenputtel“

Zum 37. Mal bezogen die Leichtathleten des MTV 49 Holzminden ihr Trainingsquartier in Rantum auf Sylt, um sich für die kommenden Aufgaben der Freiluftsaison den letzten Schliff zu holen. Rund um die Unterkunft im ADS-Schullandheim fand das Training auf dem heimeigenen Rasen-Sand-Platz, in der kleinen Sporthalle, dem Kiefernwäldchen – vornehmlich aber am Strand von Rantum und auf der Trainingsdüne bei Puan Klent statt. Neu im Angebot war das Stabilisierungstraining auf der Slack-Line. Im Gegensatz zum vergangenen Jahr spielte diesmal auch das Wetter mit: Während im Binnenland „Schmuddelwetter“ herrschte, genossen die Athleten fast täglich die Sonne, und auch die der Jahreszeit angemessenen niedrigen Temperaturen konnten die MTVer nicht von der traditionellen Sylttaufe, dem „Versenken“ der „Neuen“ in der Brandung der Nordsee, abhalten.

Neben dem Training bot der Sylt-Aufenthalt auch diesmal wieder viel Abwechslung; das „Chillen“ am trainingsfreien Tag in der Therme „Sylter Welle“ in Westerland wurde von der gesamten Mannschaft auskostenet. Auch das Sylt-Spiel stand wieder auf dem Programm, bei dem es die unterschiedlichsten Aufgaben in Gruppenarbeit zu lösen galt. Höhepunkt war dabei die kurze Theateraufführung der Spielteams, bei dem besonders ein Ensemble mit seinem Sketch „Aschenputtel“ die gesamte Mannschaft zu Lachsalven und Begeisterungstürmen mitriss. Der Gesamtsieg und das Öffnen der MTV-Schatzkiste waren der verdiente Lohn.